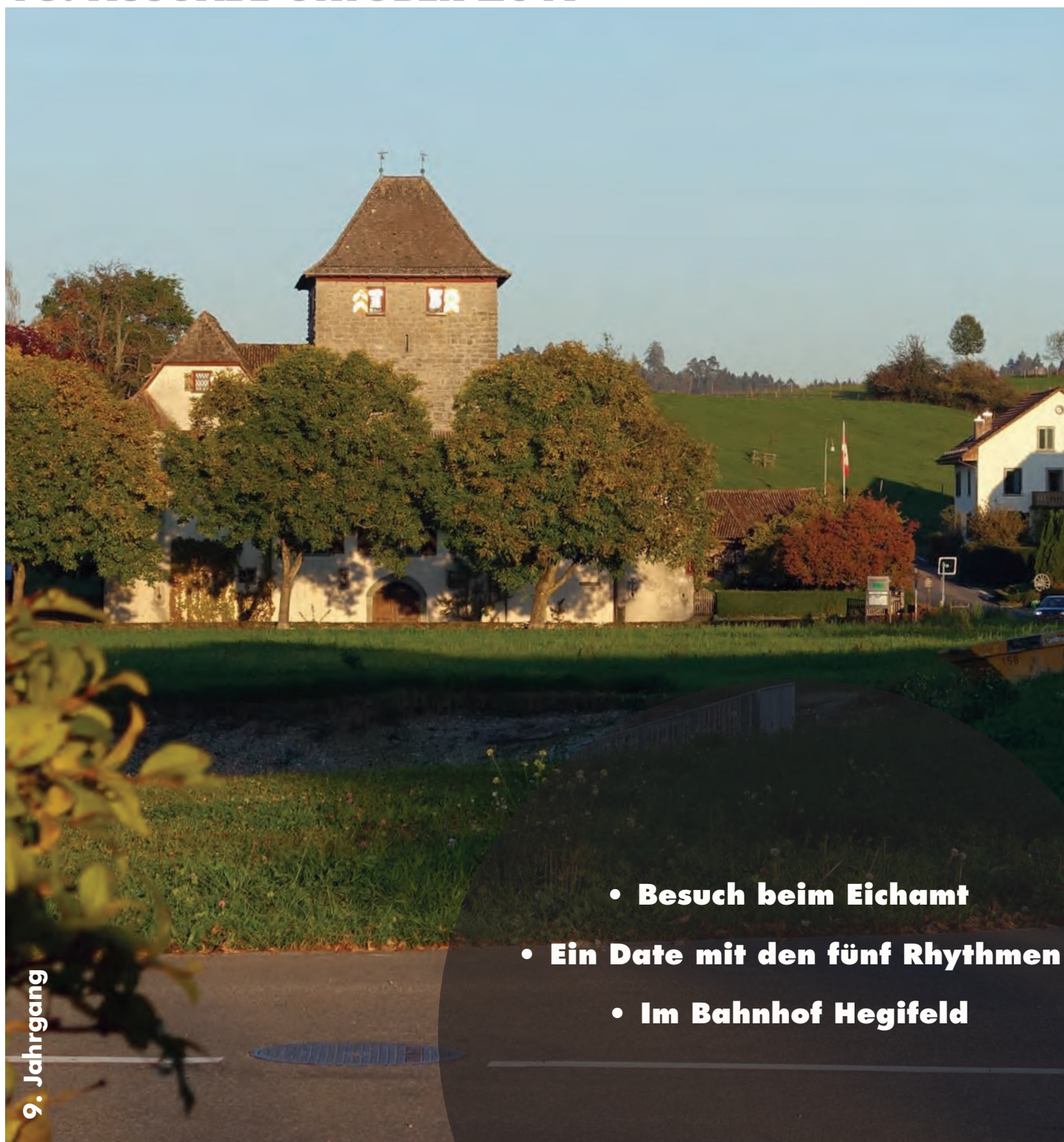


Hegidi

18. AUSGABE OKTOBER 2017



9. Jahrgang

- **Besuch beim Eichamt**
- **Ein Date mit den fünf Rhythmen**
- **Im Bahnhof Hegifeld**

Überblick

IMPRESSUM

Hegi Info

Informationsmagazin des Ortsverein Hegi-Hegifeld

Titelbild: Michèle Fröhlich

Auflage: 3300 Expl.

Das Hegi Info wird aufgelegt: Bibliothek Hegi, Mehrzweckraum Hegi, ZKB Filiale Oberwinterthur, Restaurant Kafi Müli, Quartierraum, Restaurant Halle 710

Redaktionsteam

Leitung: Michèle Fröhlich, redaktion@ovhegi.ch

Ortsverein: Mario Margelisch, Brigitta Reutimann, Roman Scheran
Redaktion: Laila Aeberhardt, Peter Bachmann, Elisabeth Buser,
Walter Hofmann, Tanja Mohn Passenier, Franziska von Grünigen
Lektorat: Maja Walser

Druck: Optimo Service AG, Daten + Print in Winterthur

Verteilung: Direct Mail Company AG in Baar

Das Magazin Hegi Info wird von der Fachstelle Quartierentwicklung der Stadt Winterthur unterstützt.

Stadt Winterthur



ORTSVEREIN



Vorstand

Roman Scheran, Präsident	T. 079 209 53 58
Brigitta Reutimann, Kassierin	T. 052 222 50 75
Nanni Jelinek, Aktuarin	T. 052 202 66 87
Roger Gloor	T. 052 242 03 05
Susanne Jenni	T. 052 232 13 87
Christian Beerli	T. 052 242 36 16
Mario Margelisch	T. 079 204 52 50
Sabine Burkhart	T. 052 222 27 26
Melanie Jöhl	T. 079 318 10 07

OV Hegi-Hegifeld, 8409 Winterthur
Spendenkonto: PC 84-1526-4

Vermietung Mehrzweckraum und Quartierraum:

Yvonne Fürst, T. 079 453 18 45, vermietung@ovhegi.ch

Vermietung Festbänke, Zelte, Grill, etc.:

Roman Scheran, T. 079 209 53 58

Dem Ortsverein beitreten:

Mitgliederantrag an Brigitta Reutimann, Hintermühlenstrasse 49, 8409 Winterthur oder via Homepage.



www.ovhegi.ch
info@ovhegi.ch



facebook.com/OrtsvereinHegi



INSERT UND ABO

1/8 Seite:

(90 x 60 mm Querformat)

☐	einmalig:	Fr. 75.-
☒	zweimalig je:	Fr. 60.-

1/4 Seite:

(185 x 60 mm Querformat)

☐	einmalig:	Fr. 150.-
☒	zweimalig je:	Fr. 120.-

1/2 Seite:

(185 x 120 mm Querformat)

☐	einmalig:	Fr. 350.-
☒	zweimalig je:	Fr. 300.-

1 Seite Inserat:

Fr. 500.-

1 Seite Firmenporträt:

Fr. 400.-

Grafikformate: TIF, JPG, PDF

Hegi Info abonnieren: 2 Ausgaben für: Fr. 15.-

Für Inserate und Nachbestellungen:

inserate@ovhegi.ch

NÄCHSTES HEGI INFO

Erscheinungsdaten

21. Juni 2018

25. Oktober 2018

Redaktionsschluss

7. Mai 2018

10. September 2018



Was können wir für Sie tun?

OPTIMO service

... für Produktion, Logistik und Datenmanagement

Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach 3068
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com

EDITORIAL

Liebe Leserinnen,
liebe Leser

«Man soll gehen, wenn es am schönsten ist», pflege ich zu sagen und zu machen, auch wenn es häufig einfacher gesagt, als getan ist. So fällt es mir nun auch nicht einfach Ihnen und der Redaktion «Adieu» zu sagen. Vor sieben Jahren habe ich das erste Mal mit der Redaktion Ideen gesammelt, um daraus ein schönes und interessantes Heft zu gestalten. Ich war nervös (ich bin es heute noch), als ich die erste gedruckte Ausgabe in meinen Händen hielt, hatte Angst davor einen Fehler zu entdecken – und ich entdeckte immer einen –, aber die Freude überwog. Die Freude, gemeinsam mit der Redaktion etwas zur Unterhaltung der Hegemer Bevölkerung beigetragen, gemeinsam etwas geleistet zu haben. Diese Zeit behalte ich in guter Erinnerung und bedanke mich bei allen, die sich fürs Hegi Info eingesetzt haben und es weiterhin tun. Ohne eure Hilfe wäre die Freude schnell verflogen gewesen. Vielen lieben Dank!



Michèle Fröhlich

AUS DEM ORTSVEREIN...

Grüezi mitenand

Es ist schon fast unheimlich, wie schnell die Zeit vergeht. Im Mai wurde der Hochwasserrückhalteraum Hegmatten nach rund zwei Jahren Bauzeit eröffnet. Fast gleichzeitig startete das Bauprojekt «Townvillage» der GVC mit 60 Wohnungen, Büros und Werkstätten. Die Überbauung «sue und till» mit ihren 360 Mietwohnungen wächst in die Höhe und ist im Frühling 2018 bezugsbereit und das Schulhaus Neuhegi ist im Endspurt, um im Sommer 2018 eröffnet zu werden. Die geplanten Bautätigkeiten in Hegi und Hegifeld werden die Bewohner, Anwohner und den Ortsverein die nächsten Jahre sicher noch beschäftigen, wie beispielsweise der Neubau an der Grubenstrasse, das Pflegezentrum Neuhegi oder die Überbauung Kälin Areal am Hobelwerkweg.

Doch nicht nur die Bautätigkeiten gehören zum Leben in Hegi, auch die verschiedensten Veranstaltungen. So hatten wir dieses Jahr an unserer Bundesfeier Glück im Unglück. Genau auf den Start wurden wir mit einem gewaltigen Hagelsturm überrascht. Dank aller spontanen Helfer und Helferinnen konnte Schlimmeres vermieden und die Feier im fast üb-

lichen Rahmen durchgeführt werden. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei unserer Festrednerin Yvonne Lenzlinger für ihre spannende und interessante Rede bedanken und bei allen Helfer und Helferinnen, die für das Gelingen dieser 1. Augustfeier beigetragen haben.

Die nächste Veranstaltung folgt schon bald: Vom 8. bis 12. November bietet der Ortsverein im Quartierraum der Halle 710 wieder das Kerzenziehen an und am Donnerstagabend ein Cüpli-Kerzenziehen für Erwachsene. Auch der Hegemer Chlauslauf, der am 19. November sein 25. Jubiläum feiert, sollte ein fester Bestandteil in Ihrer Agenda sein. Mit den Adventsfenster im Dezember neigt sich ein interessantes Vereinsjahr dem Ende zu und wird mit dem Prosit am 31. Dezember auf dem Dorfplatz in Hegi abgerundet. Es würde mich freuen, Sie an einem unserer Anlässe begrüßen zu können.

Herzliche Grüsse

Roman Scheran
Präsident
Ortsverein
Hegi-Hegifeld



Kundenarbeiten
Sanierungen
Renovationen
Schadstoffsanierung
Platten- und Gipserarbeiten
Neu- und Umbauten
Beratungen

ZANI⁺

Zani AG

Ohrbühlstrasse 13
8409 Winterthur

052 234 12 12
www.zani.ch

HOCHBAU⁺

TIEFBAU⁺

GENERALBAU⁺

KLEINOD UND KUNSTHANDWERK

Sie sind fantasievoll und kreativ. Dani und Reni Bürgin, die liebend gerne wie Nomaden in Lappland herumziehen, haben ein Flair, aus wenig viel zu machen und aus Altem Neues zu gestalten.

In jungen Jahren zog es Daniel Bürgin mit dem Zelt nach Lappland. Damals dachte er noch nicht daran, dass der Norden, speziell Lappland zu bewandern, einmal eine grosse Leidenschaft für ihn und seine Frau Reni werden wird. Seit sie Teenager waren, gehen die beiden zusammen durchs Leben. «Wir wurden zusammen erwachsen», meint Dani Bürgin, «und das prägte uns». Reni brauchte damals noch die Unterschrift ihrer Eltern, als sie heirateten. Bald wurden ihre zwei Töchter, danach ihre Zwillingssöhne geboren. Als Familie liebten sie es Kanu zu fahren in der Schweiz, Frankreich und Schweden. Campingferien waren das Grösste.

Offene Tür

Bürgins sind Beziehungsmenschen. Für Familie und Freunde steht die Tür immer offen, inzwischen auch



Sie lieben Kunsthandwerke: Reni und Dani Bürgin.

Bild: Elisabeth Buser

für ihre 14 Enkelkinder. Die Tür steht aber nicht nur für ihre Familie offen, sondern in den letzten drei Jahren auch für die breite Öffentlichkeit. In ihrem Haus gestalteten sie eine Adventsausstellung. Sie seien keine Künstler, sondern Kunsthandwerker,

erklärt Dani Bürgin. Der Unterschied zwischen einem Künstler und einem Kunsthandwerker sei Folgendes: Der Künstler hat ein inneres Bild, eine Vorstellung, eine Vision. Er macht sich auf die Suche nach dem Material, wie er seine Vision ausdrücken



GRAF & PARTNER.

DIE IMMOBILIEN AG.

VERKÄUFER ZUFRIEDEN. KÄUFER ZUFRIEDEN. GRAF & PARTNER ZUFRIEDEN.



Ralph Löpfe

Robert Meyer

FINANZBERATUNG/ MARKTWERTERMITTLUNG

- Wir **bewerten** für Sie
- Wir **vermieten** für Sie
- Wir **verkaufen** für Sie

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail – wir unterstützen Sie gerne!

Schützenstrasse 53 • 8400 Winterthur • Telefon 052 224 05 50 • graf.partner@immobag-winterthur.ch • www.immobag-winterthur.ch

Nachbarn

kann. Dann beginnt er seine Arbeit. Der Kunsthandwerker hingegen hat Material und fragt sich: Was kann ich aus dem Material machen? Reni Bürgins Kunsthandwerk-Material besteht

aus Blumen, Zweigen, Zapfen und Gräsern. Liebevolle und kunstvolle Kleinode entstehen daraus. Dani Bürgin kreiert seine Kunsthandwerke aus Gips, Lehm und Rost. Er gestaltet Bilder und Wände mit Dekorationsmalerei. Mit auserlesenen Schriften schreibt er Sinnsprüche und Lebensweisheiten darauf.

Zwei Handwerke

Als Handwerker verdient Dani Bürgin auch seinen Lebensunterhalt. Seit 1996 führt er selbständig ein kleines Malergeschäft. Mit «Maler Dani» ist sein Geschäftsauto angeschrieben. Wohl vielen Hegemern ist sein freundliches Gesicht bekannt. Seine offene, kommunikative Art wird auch im Schlossverein geschätzt. In diesem Jahr allerdings fanden Bürgins keine Zeit um Gastgeber im Schlossgarten zu sein. Werkstatt zügeln und Blumenladen einrichten war angesagt. Dank glücklicher Fügung

BEI DANI UND RENI BÜRGIN STEHT DIE TÜR OFFEN.

konnte «Maler Dani» seine Werkstatt vom Reismühleweg an die Mettlenstrasse verlegen. Der freie Raum, der dadurch in der ehemaligen Scheune entstand, gestaltete

Dani Bürgin für seine Frau Reni in einen hübschen Blumenladen um. «Kleinod» ist Reni Bürgins Programm. Während zehn Jahren arbeitete sie an der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof in Wülflingen in der Küche. Die Blumendekorationen im ganzen Betrieb gehörten zu ihrem Ressort. Blumen sind ihre Leidenschaft. Als der Wochenmarkt in der Halle 710 im Eulachpark entstand, wagte Reni den Start ihres Blumenstandes. Vor einem Jahr stellte sie jeweils eine Tafel vor ihr Haus mit dem Hinweis, dass man bei ihr Sträusse und mehr kaufen könne. Dass sie nun ein Blumengeschäft in ihrem eigenen Haus betreiben darf, kam in ihren kühnsten Träumen nicht vor.

Verliebt in den Norden

Einst in Zürich aufgewachsen, kamen

Bürgins 1990 nach Winterthur. Das Ehepaar zog vor zehn Jahren von Wülflingen nach Hegi an den Reismühleweg 75. Auf die Frage, was das Geheimnis ihrer langen Ehe sei, sagen die beiden: «Scheidung war für uns nie eine Option. Liebe ist immer wieder eine Entscheidung. Wir sind beide grosszügig, arbeiten und unternehmen viel zusammen.» Und da sind wir wieder beim Eingangsthema: Zusammen etwas unternehmen. Die Weite, die Einsamkeit, die wunderschönen Lichtstimmungen in Lappland haben es Bürgins angetan. Lappland liegt nördlich vom Polarkreis. Mit dem Zelt und einer guten Trekkingausrüstung begeben sie sich jeweils wandernd auf Rundtouren.

«LIEBE IST IMMER WIEDER EINE ENTSCHEIDUNG.»

Letztes Jahr schafften sie zum ersten Mal im Winter eine Skitour in Lappland. Von Hütte zu Hütte glitten sie durch die unendliche, verschneite Weite. Auswandern in den Norden käme aber für die beiden Abenteuerer nie in Frage. Zu sehr freuen sie sich jeweils auf das Wiedersehen mit ihren Liebsten und mit ihren Freunden.

Elisabeth Buser



MARCO FRITSCHI
als Gemeinderat

sozial. liberal. grün.
www.marcofritschi.ch

Wahlen Winterthur
4. März 2018

www.liste-1.ch **SP**

Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank in Oberwinterthur.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank  **Zürcher Kantonalbank**

Ortsverein

HEGEMER KERZENZIEHEN

Ob für den Adventskranz, für ein Weihnachtsgeschenk oder einfach so – auch diesen Herbst werden im Quartierraum der Halle 710 fleissig Kerzen gezogen. Nebst dem Kerzenziehen können auch Fackeln gestaltet und Ker-

zen gegossen werden. Wer zwischen dem Kerzenziehen eine kleine Stärkung braucht, kann es sich im Foyer bequem machen und einen feinen Kuchen geniessen. Erwachsene ohne Kinder sind am Donnerstagabend willkommen.



Im Quartierraum der Halle 710

Barbara-Reinhart-Strasse 27

Mittwoch, 8. November
Donnerstag, 9. November
Freitag, 10. November
Samstag, 11. November
Sonntag, 12. November

Mitbringen: Baumwolllappen

Helfer & Helferinnen gesucht!
Wer Lust hat, beim Kerzenziehen mitzuhelfen, meldet sich bei Melanie Jöhl, hegmer_kerzenziehen@gmx.ch.

16 bis 20 Uhr
19 bis 22 Uhr (nur für Erwachsene)
18 bis 21 Uhr
12 bis 20 Uhr
10 bis 18 Uhr

WEIHNACHTSFEIER FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Am Sonntag, 10. Dezember, findet die alljährliche Weihnachtsfeier für in Hegi wohnende Seniorinnen und Senioren im Mehrzweckraum statt.

Willkommen sind Männer mit Jahrgang 1952 und älter und Frauen mit

Jahrgang 1953 und älter. Da die Anzahl Sitzplätze im Mehrzweckraum beschränkt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt! Anmeldung bis Montag, **27. November** an: Franziska Fedi, Reismühleweg 76, 8409 Winterthur.

Türöffnung um 13.15 Uhr



ANMELDUNG FÜR DIE WEIHNACHTSFEIER 2017

NAME: _____

VORNAME: _____

GEBURTSDATUM: TAG _____

MONAT _____ JAHR _____

NAME: _____

VORNAME: _____

GEBURTSDATUM: TAG _____

MONAT _____ JAHR _____

ADRESSE: _____

TEL: _____

Treffpunkt

HINTER VERSCHLOSSENEN TÜREN

Jeweils nachmittags um halb zwei öffnet die Bibliothek Hegi dienstags bis freitags ihre Türen. Was aber passiert eigentlich am Vormittag in der Bibliothek? Ein Besuch lüftet das Geheimnis.

Am Vormittag, wenn die Bibliothek Hegi noch geschlossen ist, sind die Bibliothekarinnen nicht am Lesen (oder gar Schlafen), sondern haben fast täglich Schulklassen zu Besuch. Kindergartengruppen kommen für eine spannende Geschichte und ausgedehntes Stöbern vorbei, mit den Primarschulklassen wird meist eine vollständige Bibliothekslektion gestaltet. Leseanimation und Förderung der Medienkompetenz stehen dabei im Zentrum. Auf spielerische Art kommen die Kinder mit dem Bibliotheksangebot in Kontakt und werden für weitere Besuche in der Freizeit motiviert. Viele Klassen schauen regelmässig alle drei bis vier Wochen vorbei und die Schülerinnen und Schüler geniessen es, jeweils die ganze Bibliothek für sich allein zu haben.

Heute ist eine 6. Klasse aus dem Schulhaus Hegifeld zu Gast – auf dem Programm steht die Lektion



Programm am Vormittag: Bibliothekarin Regula Gahler und Praktikantin Jennifer Amoroso erzählen den Kindergärtnern und Primarschülern Geschichten

Bild: zvg

«Willkommen an Bord!». Auf einer unterhaltsamen Flugreise suchen die Kinder verschiedene Destinationen in der Bibliothek auf. Dort dürfen Aufgaben gelöst und Lösungswörter als Souvenirs gesammelt werden. Zum Schluss werden aus den Souvenirwörtern lustige Reiseberichte erfunden und auf Postkarten an die Klassenkameraden verschickt.

Die Nachrichten hören sich abenteuerlich an – so heisst es beispielsweise auf der Postkarte von Ndi und Nuria: «So ist es in unseren

Ferien gelaufen: Wir waren in einer Gruft von den Piraten. In der Gruft lief ein Filmrätsel, bei dem man 19 Buchstaben in der Gruft finden musste. Herr Freimaurer erzählte uns von den letzten Piraten, die hier gehaust haben – diese wurden aber leider vom Admiral höchstpersönlich erschossen. Liebe Grüsse!»

**Öffentliche
Veranstaltungen
in der
Bibliothek Hegi:
winbib.ch**

Sonne Optimismus
Gelb Heiterkeit

Gelb – die strahlende Farbe der Sonne und des Optimismus.
Symbolisch steht Gelb für Kommunikation, Reife und Neid.

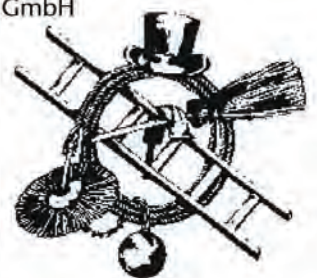
Besuchen Sie unser Farb-ABC: www.landolt-maler.ch/farb-abc

LANDOLTMALER
Ganz Ihr Stil

Else-Züblin-Strasse 19, 8404 Winterthur
T 052 214 06 26, F 052 214 06 27
info@landolt-maler.ch, www.landolt-maler.ch

Pfeifer Kaminfeger GmbH
Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23
8406 Winterthur
Telefon 052 202 98 08
Fax 052 317 40 77
Mobil 079 671 40 70
info@pfeiferkaminfeger.ch
www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mittendrin

EIN DATE MIT DEN FÜNF RHYTHMEN

Laute Musik, euphorische Schreie, tanzende Körper: Normalerweise verdecken schwere Vorhänge, was montagabends im Giesserei-Saal vor sich geht. Das Hegi-Info taucht ein in die Welt der «5 Rhythmen» – ein Selbsterfahrungsbericht.

«Du kannst da drin alles tun, was du willst. Ausser sprechen.» Mit diesen Worten schickt mich mein Nachbar Peter Richtung Saaltüre. Ich habe soeben meinen allerersten Eintritt für das 5-Rhythmen-Tanzen im Giesserei-Saal bezahlt, das Peter Tischhauser gemeinsam mit Malaika Gysi seit drei Jahren Montag für Montag dort organisiert, wo ich wohne. Hinter der Saaltüre soll gleich beginnen, was ich schon seit meinem Einzug vor über einem Jahr ausprobieren wollte und wofür ich doch immer wieder Ausreden gefunden hatte: zu müde, noch zu viel zu tun, heute grad nicht so in Stimmung, ach, nächste Woche dann, ... Aber das alles war nur ein Vorwand, um vom eigentlichen Thema abzulenken: Der Angst vor mir selber. Dass ich mich dort verloren fühlen würde. Ich, die seit jeher alle bewundert, die sich zu Musik



Euphorie in der Luft: Der 5-Rhythmen-Tanz steckt an.

Bild: Franziska von Grünigen

frei und ungezwungen bewegen können, während ich selbst beim mitreisenden Rhythmus nur ein verhaltenes Fusswippen zustande bringe.

Ein Jahr lang hatte ich es hinausgezögert und nun stehe ich also da und weiss nicht genau, worauf ich mich einlasse. «Du kannst da drin alles tun, was du willst. Ausser sprechen.» Hoffentlich ist der Raum dunkel, denke ich noch während ich die Türe öffne. So dunkel, dass mich beim Tanzen nie-

mand sieht. Fehlanzeige. Der Raum ist nur leicht abgedunkelt, eine Lichterkette umrahmt die Tanzfläche, es riecht nach Salbei. Ich lasse den Blick kurz und scheu durch den Raum schweifen. Rund zwei Dutzend Menschen sind bereits da, die einen liegen auf dem Boden, andere kauern, wieder andere bewegen sich stehend zur sanften Musik. Junge, alte, grosse, kleine, dicke, dünne. Mir ist nicht ganz wohl dabei, die anderen zu mustern. Also schliesse

Home Instead®
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Telefon 052 208 34 83
www.homeinstead.ch/winterthur

Lebensqualität für Senioren & Entlastung für Angehörige

- Unterstützung von Senioren zuhause & unterwegs
- Hilfe im Haushalt, Kochen, Einkaufen
- Demenzbetreuung, Hilfe bei der Grundpflege
- Immer dieselbe Betreuungsperson
- Krankenkassen anerkannt
- Flexible Einsatzzeiten von 2 bis 24 Stunden

Mittendrin

5-Rhythmen-Tanz im
Giesserei-Saal, jeden
Montag von 19–21 Uhr,
Eintritt: sFr. 25.—.
Mitbringen: Wasserflasche,
leichte Kleidung. Keine
Vorkenntnisse nötig.

ich die Augen. Auch, um mich selbst vor den Blicken der anderen zu schützen.

Und schon geht es los. Unter Anleitung von 5-Rhythmen-Lehrerin Monika Ortner nehmen wir zum ersten Rhythmus einzelne Körperteile wahr. Mein Knie zwickt. Der grosse Zeh pulsiert. Die rechte Schulter ist verspannt. Die Musik wird schneller. Ich lasse mich so gut wie möglich vom Rhythmus treiben und blinze zwischendurch, um zu sehen, was die Alteingesessenen machen. Da ist die füllige junge Frau, die sich so leichtfüssig und wunderschön durch den Raum bewegt, dass ich sie umarmen möchte. Da ist der unraisierte Mann Anfang 30, der wie ein junger Welpen immer und immer wieder im Kreis drehend durch den Saal hastet und erst ganz am Schluss, nach zwei Stunden Tanz, zur Ruhe kommen wird. Da ist die Frau mit den blonden langen Locken, die wie ein wilder Derwisch durch den Saal tanzt, ihre Mähne schüttelt und mich mit ihrer Lust am Tanzen ansteckt. Da ist der Mann mit Halbglatze, der in einer originellen Pumphaose breit grinsend durch den Raum hüpfet. Sie alle tun alles, was sie

wollen. Ausser reden. Ich bin fasziniert. So tanzen wir uns durch die fünf Rhythmen. Mal fliegend-langsam, mal fliegenden Arme in die Luft, mal löst sich alles in einem befreienden Chaos auf, die Tänzer kreischen und johlen, Euphorie ist in der Luft. Und als wir uns kurze Zeit später zu einem lieblichen Reggae-Song leicht wie Vögel um unsere eigene Achse drehen, geht mir das Herz auf: Dass hier so viele Menschen ihr Innerstes zeigen, im Wissen, dass es in diesem Raum gut aufgehoben ist, berührt mich. Längst muss ich selbst nicht mehr die Augen schliessen, um mich zu schützen. Ich fühle mich als Teil der Gruppe, die Musik fährt mir in die Glieder, ich fühle mich frei. Als der Pumphaosenmann mich während einem schnellen Rhythmus antanzt, bin ich kurz verlegen. Dann müssen wir beide lachen. Ein Knoten löst sich.

Nach zwei Stunden setze ich mich verschwitzt und wundersam geerdet und beglückt mit den anderen in den Kreis. Wir halten uns an den Händen und sollen uns ganz bewusst anschauen, mit wem wir alles im Raum wa-

ren und gemeinsam getanzt haben. «Nehmt dieses Geschenk mit nach Hause», sagt Monika zum Abschied. Normalerweise wäre mir so viel geschwüßiges Pathos suspekt, aber jetzt weiss ich ganz genau, wovon sie redet.

«War's sehr schlimm?», fragt Peter kurz darauf per SMS. «0 % schlimm», antworte ich. «Nicht mal, als der Pumphaosenmann mich angetanzt hat.» Ich werde wieder gehen. Und mich dann ganz auf mich konzentrieren. Weil ich jetzt den Mut dazu habe.

Franziska von Grünigen

5 RHYTHMEN

5 Rhythmen ist eine Tanzmeditationspraxis, die in den späten 1970er-Jahren entwickelt wurde. Ziel ist es, den inneren Tänzer, der in jedem Körper lebt, hervortreten zu lassen. Begründerin Gabrielle Roth geht davon aus, dass jeder tanzen kann – unabhängig von Fähigkeiten, Alter und gesundheitlichem Zustand. «Das eigentliche Ziel von Meditation ist, das Denken zum Schweigen zu bringen und der schnellste Weg dorthin ist, mich zu bewegen.»

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten und dem hohen Engagement habe ich innert kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Rainer Huber
RE/MAX Winterthur
079 127 50 50

Ihr Makler mit Herz und Verstand!



Firmenporträt

WOHLFÜHLOASE MITTEN IN NEUHEGI

In Neuhegi an der Sulzerallee ist ein Wohlfühlort entstanden. Seit 2016 bietet das Team von House of Beauty ein individuell abgestimmtes Beautyprogramm an.

Die warmen Farben der Räume im Kontrast zum dunklen Holzboden und dem modernen Beton schaffen eine angenehme und einladende Atmosphäre. Das barrierefreie Eintreten in das House of Beauty, zum Beispiel für Kinderwagen und Rollstühle, ist eine ideale Voraussetzung für die volle Entspannung. Einen Wohlfühlort zu schaffen, an dem der Kundenwunsch erfasst und präzise umgesetzt wird, ist eines der grössten Anliegen des Teams. Neben professionellem Handwerk erhalten die Kunden eine Produktgarantie: Hält ein Produkt nicht das, was versprochen wurde, wird es eingetauscht, bis das auf den Kunden abgestimmte Pflege- und Stylingritual gefunden wurde.

Vielseitiges Angebot

Das professionelle und erfahrene Team deckt alle Bereiche ab, die zu einem umfangreichen Beautyprogramm gehören: Ist Entspannung gewünscht, dann startet man am besten mit einer Fussreflex- oder einer klassischen Massage. Für den unvergesslichen Augenaufschlag hilft das Team mit einer Wimpernverlängerung nach. Und wer im Herbst nochmals Badeurlaub machen will: Die lästigen Härchen sind schnell entfernt.

Neben den klassischen Angeboten wie Coiffeur oder Enthaarung gibt es bei House of Beauty auch exakte Fusspflege und Nagelkosmetik, vom natürlichen Gellack-Look bis hin zur Gelverlängerung mit riesiger



Entspannung pur: Zurücklehnen und geniessen im House of Beauty.

Bild: zvg

Farbauswahl. Für Hochzeiten oder andere Anlässe bietet die Wohlfühlloase einen Rundum-Service: Während Make-up und Frisur gestaltet werden, geniessen Kundinnen ein Glas Sekt oder einen Kaffee mit einem Gipfeli.

Hochwertige Produkte

Bei allen Anwendungen werden nur hochwertige und professionelle Pflegeprodukte eingesetzt. Diese können auch jederzeit unkompliziert nachgekauft werden. Aktuell führt House of Beauty diverse Produktlinien von Wella Professional, Schwarzkopf Professional, Alcina, LCN, Alessandro, That's so und Beauty Lash. Vielleicht suchen Sie ein besonderes Geschenk für einen lieben Menschen? Dekorativ verpackte Pflegeprodukte oder individuelle Gutscheine können jederzeit erstellt werden.

Schon bald soll das Angebot weiter ausgebaut werden mit kosmetischer Gesichts- und Körperpflege. Auf der Webseite ist das gesamte

Angebot auf einen Blick ersichtlich, während sie mit einem Like der Facebook Seite regelmässig über aktuelle Aktionsangebote und Wettbewerbe informiert werden.

Das Team von House of Beauty freut sich darauf, Ihnen entspannte Momente im Herzen von Neuhegi zu bereiten.


House of Beauty
Sulzerallee 61
052 213 13 14

Gel & Naturnägel, Massagen, Coiffure, Fusspflege,
Wimpernverlängerung, Enthaarung mit Wachs



www.HouseofBeauty-Winterthur.ch

Kunterbunt



Gemeinsam tanzen: neuer Tanzkurs für Alt und Jung in der Giesserei. Bild: thestar.com

TANZBEWUSST

Egal ob 2- oder 100-jährig, Alt und Jung tanzen gemeinsam und haben Spass, das ist die Idee des Projekts «Tanzbewusst» in der Giesserei. Kinder haben einen unermüdlichen Bewegungsdrang und tanzen automatisch gerne zu Musik. Ältere Generationen würden gerne tanzen, finden Angebote für Senioren jedoch zu eintönig oder fühlen sich in einem herkömmlichen Tanzkurs nicht wohl. Mit der Unbeschwertheit der Kinder liegt der Fokus auf den Kleinen, wodurch die älteren Semester sich nicht exponiert fühlen. Der Tanzkurs startet ab dem 25. Oktober 2017 im Mehrgenerationenhaus Giesserei und findet jeden Mittwoch von 9.30–10.15 Uhr statt. Anmeldung: info@tanzbewusst.ch.

tanzbewusst.ch

MÄRCHEN

«Es war einmal ein König und eine Königin ...», möchtest du wissen, wie das Märchen weitergeht? Hast du Lust, in eine Märchenfigur zu schlüpfen und das Märchen nachzuspielen? Die Winterthurer Märchenerzählerin Judith Biegel-Fessler führt im Begegnungszentrum Anhaltspunkt Neuhegi verschiedene Märchennachmittage mit freiem Rollenspiel für Kinder ab 5 Jahren durch: am 15. November und 6. Dezember 2017 sowie am 17. Januar 2018, jeweils von 14–15.30 Uhr. Ein Nachmittag kostet 10 Franken. Mitnehmen: Finken und Kissen zum Draufsitzen. Wer am Märchennachmittag dabei sein möchte, muss sich bis spätestens am Montag vorher anmelden:

anhaltspunkt@kath-winterthur.ch

anhaltspunkt-neuhegi.ch



Märchen lauschen: ein Nachmittag im Anhaltspunkt.

Bild: shapovalphoto1 – fotolia.com



Für Gross und Klein: der Hegemer Chlauslauf.

Bild: Mario Margelisch

JUBILÄUMSLAUF

Am 19. November 2017 feiert der Hegemer Chlauslauf bereits sein 25-jähriges Jubiläum. Deshalb gibt es für jeden Teilnehmenden eine kleine Überraschung. Zudem werden die Riegen des Turnverein Hegi versuchen, mit allen Mitgliedern eine bestimmte Distanz zurückzulegen, die organisierende Männerriege zum Beispiel 250 Kilometer! Ansonsten stehen auch dieses Jahr von 10 bis 15 Uhr verschiedene Jogging- und Walking-Laufstrecken bereit. Anmeldung und Start erfolgen individuell während dieser fünf Stunden in der Turnhalle Hegifeld oder im Schloss Hegi. Das Startgeld beträgt je nach Kategorie zwischen 5 und 15 Franken. Die Rangverkündigung findet um 17.30 Uhr in der Turnhalle Hegifeld statt.

tvhegi.ch/chlauslauf

Katholische Krankenpflege Oberi



Wir sind für Sie da!



Telefon: 052 242 37 31 | www.krankenpflegeoberi.ch

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Michael Hofer



Yves Hartmann



Kurt Nef

Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung
Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten
Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungen AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch

Blitzlichter

10 JAHRE OBERI SOUNDS GOOD 2. September 2017

Fotos: zvg



KRIMI IM SCHLOSS 14. September bis 1. Oktober 2017

Fotos: zvg



Blitzlichter

CIRCOLINO PIPPISTRELLO 9. bis 15. Oktober 2017

Fotos: Janine Fröhlich



Gipser | Maler | Bodenleger
Seit 60 Jahren in Winterthur

Malerarbeiten vom Fachmann

Farbberatung • Fassaden • Tapezierarbeiten
Dekoration • Farbkonzepte



Unser Abteilungsleiter
Malerei & Spritzwerk Simon Abderhalden
empfiehlt: «Setzen Sie auf Qualität.»

Thaler AG
Zürcherstrasse 262, 8406 Winterthur
+41 52 266 06 26, info@thag.ch



www.thaler-ag.ch

Technisches

DIE RETTUNGSKRÄFTE AUF SCHIENEN

Wir alle erleben sie, wenn sie mit Blaulicht und Cis-Gis durch unsere Strassen fahren, die Einsatz- und Rettungskräfte der Stadt Winterthur. Feuerwehr, Polizei, Sanität und Zivilschutz, sie alle greifen bei Schadenfällen ein. All das gibt es nochmals in unserer Stadt, und zwar für die Schiene.

Die Bundesbahnen unterhalten an der Lindstrasse, gegenüber dem Kantonsspital ihren Stützpunkt: SBB-Intervention mit ihrem Lösch- und Rettungszug (LRZ). Einer, der dort regelmässig ein und aus geht, ist der Hegemer Paul Gantner. Er entspringt einer Böhnerfamilie, sein Vater war zuletzt Bahnhofsvorstand in Bubikon. Paul Gantner arbeitet bei den SBB zur Hälfte als Einsatzleiter von SBB-Intervention. Diese kommt zum Einsatz bei Bahnunfällen aller Art. Zu seinen Aufgaben gehört die Aus- und Weiterbildung der Mannschaft so etwa Sicherheit im Gleisbereich und Pionierdienst. Ausserdem muss er bei Vorfällen ein Einsatzprotokoll erstellen. Zur anderen Hälfte arbeitet er im Stellwerk in Kloten in der Betriebszentrale Ost, wo er für den reibungslosen Betrieb auf der Schiene verantwortlich ist. Bei Störfällen

muss er einen Plan B erarbeiten, damit der Zugverkehr reibungslos weiter läuft.

Amtet Paul Gantner als Ereignismanager bei den SBB, so steht sein Pikettfahrzeug vor seinem Haus. Darin Absperrmaterial etwa oder die nötigen Werkzeuge zur Stilllegung von Stromleitungen über den Gleisen. Denn wird der Fahrstrom abgeschaltet, so verbleiben immer noch etwa 1000 Volt in der Leitung, darum muss diese zwingend geerdet werden.

Das Pikettfahrzeug ist aber im Vergleich zum Lösch- und Rettungszug (LRZ) mit Tanklöschfahrzeug, Rettungsfahrzeug und Gerätefahrzeug ein Winzling und Nichtsköner. Das Tanklöschfahrzeug mit einer Länge von 17



Alles dabei: Im Pikettfahrzeug ist alles, was man für erste Massnahmen bei Unfällen und Betriebsstörungen braucht.



Der Lösch- und Rettungszug 2008 (LRZ) besteht aus drei Segmenten: Tanklöschfahrzeug, Rettungsfahrzeug und Gerätefahrzeug.

Metern und einem Gewicht von 90 Tonnen hat einen beheizbaren Wassertank mit 48000 Litern Volumen. Ausserdem finden sich 1000 Meter Schlauchmaterial und eine Abspritzanlage, um bei Ereignissen aller Art auf dem Gleiskörper Restmengen zu beseitigen. Das Rettungsfahrzeug ist 22 Meter lang und wiegt 78 Tonnen. Zirka 60 Personen finden darin Platz. In diesem Fahrzeug findet all das Material Platz, das für die Rettung gebraucht wird, wie beispielsweise Tragbahnen und Sauerstoffmasken. Im Gerätefahrzeug mit einer Länge von 22 Metern und einem Gewicht von 80 Tonnen sind unter anderem ein Atemluftkompressor, ein Gasmessgerät, Beleuchtungsmaterial und



**ZEHNDER
HOLZ UND BAU**



Rümikerstrasse 42 • CH-8409 Winterthur • Tel. 052 245 10 60 • www.zehnder-holz.ch • info@zehnder-holz.ch

Technisches



In Reih und Glied: eine ganze Batterie an Atemschutzgeräten.



Alles im Blickfeld: vom Führerstand mit Sicht auf den Hauptbahnhof.



Bei einer Übung mit voller Ausrüstung: Da ist ausreichend Fitness gefragt.



Einsatzbereit: Paul Gantner mit seiner persönlichen Ausrüstung.

weiteres Material für Schienenarbeiten untergebracht. Angetrieben wird der LRZ je Drehgestell an einer Achse von zwei Dieselmotoren mit Turbolader und 390 kW Leistung, so erreicht er eine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h. Das Einsatzgebiet des LRZ umfasst un-

gefähr Bassersdorf/Kloten, Embrach, Schaffhausen, Wald bis Märstetten.

Ein weiteres Fahrzeug ist ein alter Bahnwagen. Er enthält alles, was es zum Bergen und Aufgleisen von Lokomotiven, Güter- oder Personenwagons braucht, wie Hydraulikpumpen und dazu gehörende Hydraulikpressen, massive Holzbohlen, Funk- und Messgeräte. Von der Mannschaft wird die Bahn darum liebevolle «Hebamme» genannt. Das Zentrum SBB-Intervention ist rund um die Uhr mit fünf Mann besetzt. Darunter befindet sich ein Lokführer und Spezialisten für Strom und Schiene.

Viel Interessantes musste in diesem Beitrag aus Platzgründen unberücksichtigt bleiben. Soviel sei gesagt: Die Organisation SBB-Intervention ist se-



Entgleist: Da kommt die «Hebamme» zu ihrem Einsatz.

henswert, fast schon eine Schaubühne. Shakespeare hätte vielleicht sinniert: «Habt ihr Hebebäume mich aufzurichten, wenn ich einmal liege?» (King Henry IV). SBB-Intervention darf selbstbewusst antworten: Ja, haben wir alles!

Peter Bachmann

GARAGE TOP
Hegi

GARAGE TOP GmbH
Manfred Rentzsch
Hofackerstr.15
8409 Winterthur
052/ 243 34 10

carXPERT

www.garage-top.ch

musikschule -prova



- für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- vielfältige Zusammenspielmöglichkeiten
- Eltern-Kind-Singen ab 18 Monate
- Frühunterrichtsangebote ab 3 Jahren
- Kinderchöre VocalKids/VocalTeens ab 5 J.

Ensemble-Schnupperwochen: 12. - 24. Juni

Musikschule Prova - Archstrasse 6 - Winterthur - www.prova.ch

Hegi Story

AN DER BIRCHWALDSTRASSE 10

Es steht mitten im Dorf Hegi, und doch nimmt es keiner so richtig wahr: das Eichamt mit seinem Rennauto im Schaufenster. Was ist die Aufgabe des Eichamts und wer arbeitet dort? Wir haben uns auf den Weg gemacht, um mehr zu erfahren.

Damit wir auf dem Markt, beim Metzger, an der Tankstelle oder beim Früchte und Gemüse abwägen sicher sein können, auch die richtige Menge zu erhalten, respektive zu bezahlen, braucht es das Eichamt. Das Eidgenössische Institut für Metrologie METAS erstellt die gesetzlichen Grundlagen, welche durch die Kantone umgesetzt werden. Im Kanton Zürich gibt es drei Eichämter. Zum Eichamt Hegi (Eichamt ZH+4) gehören die Bezirke Winterthur, Andelfingen, Pfäffikon, der Flughafen sowie die Gemeinden Lufingen und Oberembrach.

Selbständige Erwerber

Im Kanton Zürich sind die Eichmeister selbständige Erwerber. So hat der Eichmeister Kurt Egli in Hegi



Das Eichamt an der Birchwaldstrasse: Eichmeister Kurt Egli hat hier seine Geräte gelagert.

Bild: Mario Margelisch

zirka 5500 Objekte zu prüfen, das sind im Bereich Handel und Verkauf alle möglichen Arten von Waagen, Tanklastwagen, Zapfsäulen und Abgasmessgeräte, welche in den Ga-

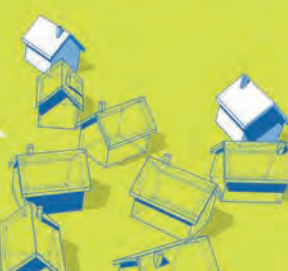
ragen für die Abgastests gebraucht werden. Die Messmittel werden in der Regel alle zwei Jahre kontrolliert. Kurt Egli belädt sein Fahrzeug mit den nötigen Hilfsmitteln und vollzieht

Immolution

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



Profitieren Sie mit 5% unseres Honorars, wenn Sie uns ein Verkaufsmandat vermitteln.



Professionalität muss nicht teuer sein...

Unser Angebot
Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie (Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen). Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!
Immolution GmbH | Bahnhofplatz 17 | 8400 Winterthur
Telefon 052 243 14 11 | Mobile 079 276 39 27
daniel.langhart@immolution.ch | www.immolution.ch

Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!

Hegi Story

die Eichungen, wo möglich, unangemeldet. Ungefähr 95 Prozent seiner Arbeitszeit ist er im Aussendienst tätig. Es ist also nicht so, dass die Eichmeister quasi «Detektive» sind und Geräte aufspüren müssen. Der Verwender hat die Pflicht, dem Eichamt ein neues Messmittel zu melden. Nicht korrekte Messmittel werden beanstandet und müssen vom Kunden innerhalb einer gewissen Frist richtig gestellt werden. Verstösse sind selten – und wenn – geschieht es vermutlich nicht absichtlich.

Wenige Kunden kommen auch direkt zum Eichamt und können ihre Geräte dort überprüfen lassen. Im hinteren Teil des Gebäudes an der Birchwaldstrasse 10 in Hegi hat es ein Lager mit allen notwendigen Messmitteln.

Der Eichmeister verrechnet seine Arbeiten nach vorgegebenen Gebühren. Einen Teil davon muss er an den Bund und den Kanton abgeben. Und damit sichergestellt wird, dass die Messgeräte vom Eichamt korrekt sind, müssen sie periodisch vom METAS geprüft werden. Dort gibt es noch genauere Gewichts- und Messeinheiten als Vergleich.

Das Eichamt in Hegi

Doch wie ist das Eichamt eigentlich zu seinem Lokal an der Birchwaldstrasse 10 gekommen? Das Gebäude gehört der Landi Eulachtal und früher war dort der Volg-Laden und die Milchannahmestelle zu Hause. Der Vorgänger von Kurt Egli, Arthur Fricker, hat dieses Lokal seit 1999 bis heute gemietet, Kurt Egli ist

also Mieter. Das Rennauto im Schaufenster gehört ebenfalls Arthur Fricker. Es ist ein Preis, den er 1958 als Teenager an einem Seifenkistenrennen gewann. Es ist somit 60 Jahre alt und in der Zwischenzeit ein «Oldtimer» geworden.

Kurt Egli machte nach seiner Lehre als FEAM (heute Elektroniker) eine zusätzliche Ausbildung zum Techniker TS. Er war dann zirka 25 Jahre als Servicemonteur für Waagen angestellt, bevor er vor 13 Jahren bei Arthur Fricker im Eichamt angefangen hat. In dieser Zeit hat er sich beim Bund zum Eidgenössisch Diplomierten Eichmeister ausbilden lassen. Seit der Pensionierung von Arthur Fricker vor drei Jahren arbeitet er nun selbständig.

Brigitta Reutimann



Carole Schenkel,
Fachspezialistin Gemüse
Growa Bellach.

Pranee Cavegn, Geschäftsführerin
Restaurant Thai Sunshine Solothurn
und Growa-Kundin.

Maximale Frische.

Von regionalem Gemüse bis zu internationalen Spezialitäten:
In unserem begehbaren Kühlschrank finden Sie nur die frischesten Produkte.

Growa Markt
8409 Winterthur

Sie und wir – das passt.
transgourmet.ch



**PRODEGA
GROWA
TRANSGOURMET**

Nachgefragt



FABIENNE BRÜHWILER HERNÁNDEZ & JOSÉ HERNÁNDEZ

Fabienne und José wohnen mit ihren Kindern Alejandro (10), Mateo (7) und Santiago (3) an der Gernstrasse. Nach langjähriger Reisebüro­tätigkeit gibt Fabienne nun als ausgebildete Tanzlehrerin Zumba in Hegi. José ist promovierter Agrarökonom und arbeitet in der Region für einen globalen Düngemittel-Hersteller.

Wieso wohnt ihr in Hegi?

Dass wir vor zehn Jahren genau nach Hegi gekommen sind, war eigentlich mehr ein Zufall. Inzwischen sind wir schon zwei Mal umgezogen, aber bewusst in Hegi geblieben.

Wo habt ihr überall gewohnt, bevor ihr nach Hegi gekommen seid?

Fabienne hat immer irgendwo zwischen Grafstal, Effretikon und Winterthur gewohnt. José ist in Bogotá (Kolumbien) aufgewachsen, und hat danach in der Nähe von Tel Aviv (Israel), Hamburg, Berlin und Aadorf gelebt.

Was gefällt euch in Hegi?

Dass Hegi immer noch Dorfcharakter und einen alten Dorfkern hat. Zudem gefällt uns die Umgebung: Der Wald ist



Mögen die stadtnahe Natur: Fabienne und José Brühwiler Hernández mit Santiago, Alejandro und Mateo (v.l.).

Bild: zvg

sehr nahe, das Schwimmbad und der Eulachpark, es gibt viel Abwechslung auf engem Raum. Wir wohnen wie auf dem Land und können trotzdem von allen städtischen Vorteilen profitieren.

Wo verbringt ihr gerne Zeit in Hegi?

Früher mit dem Kinderwagen haben wir viele «Gute-Laune-Spaziergänge» in den Hegmatten gemacht. Zudem gehen wir gern an die Eulach. Heute sind wir häufig auf dem Fussballplatz anzutreffen, die Buben spielen beim FC Oberwinterthur und José ist da Trainer

bei den Junioren.

Was gefällt euch an Hegi überhaupt nicht?

Die Häuser sind viel blasser als z.B. in Kolumbien. Schöne farbige Läden oder bunte Fassaden wären toll für Hegi. Im Wohngebiet gibt es einige unschöne Gewerbebauten, aber das muss man nahe der Stadt in Kauf nehmen.

Wer darf als nächstens das Domino-Interview beantworten?

Katja und Stephan Baumhoff.

Gebrüder Vogel & CO Malerbetrieb

Malen
Tapezieren
Fassaden
Fugenlose Oberflächen
Dekoratives
und vieles mehr...

Else-Züblin-Strasse 27 8404 Winterthur
Telefon 052 233 08 66, Fax 052 233 08 32
info@vogel-malerbetrieb.ch vogel-malerbetrieb.ch

vogel



Rätsellecke



Beim Sommerrätsel mussten alle 36 Jasskarten genau angeschaut und verglichen werden, um an der Rümikerstrasse 122 die richtige Lösung zu finden. Nun sollen Sie diesmal nur ein einzelnes Bild so lange betrachten, bis Sie ausser dem eigentlichen Kunstwerk auch den Hinweis auf die das Bild beschreibenden Bibelverse

ausfindig machen können. Und diese Bibelstelle, die dem Künstler als Ausgangspunkt für sein originelles Gemälde voller Fantasie gedient hat, ist denn auch auf dem Wettbewerbstalon anzugeben! Wo Sie diese Malerei bestaunen können, erfahren Sie durch das Lösen unseres heutigen, speziellen «Sternrätsels».

Letztes Rätsel

Die Lösung in der 17. Ausgabe war «Löwe». Unter den richtigen Lösungen wurde Eva Schöning als Gewinnerin ausgelost. Herzlichen Glückwunsch!

Unter allen richtigen Lösungen wird ein 20 Franken Einkaufsgutschein von Coop verlost.

Gesucht: sechsbuchstabile Wörter, die jeweils im Innern der Sterne beschrieben und deren Buchstaben fortlaufend in die hellblauen oder weissen Zacken des betreffenden Sterns einzusetzen sind.

Ausnahme: Im obersten Stern ist ein nur fünfbuchstabiger Begriff einzufügen, das rote Dreieck bleibt leer.

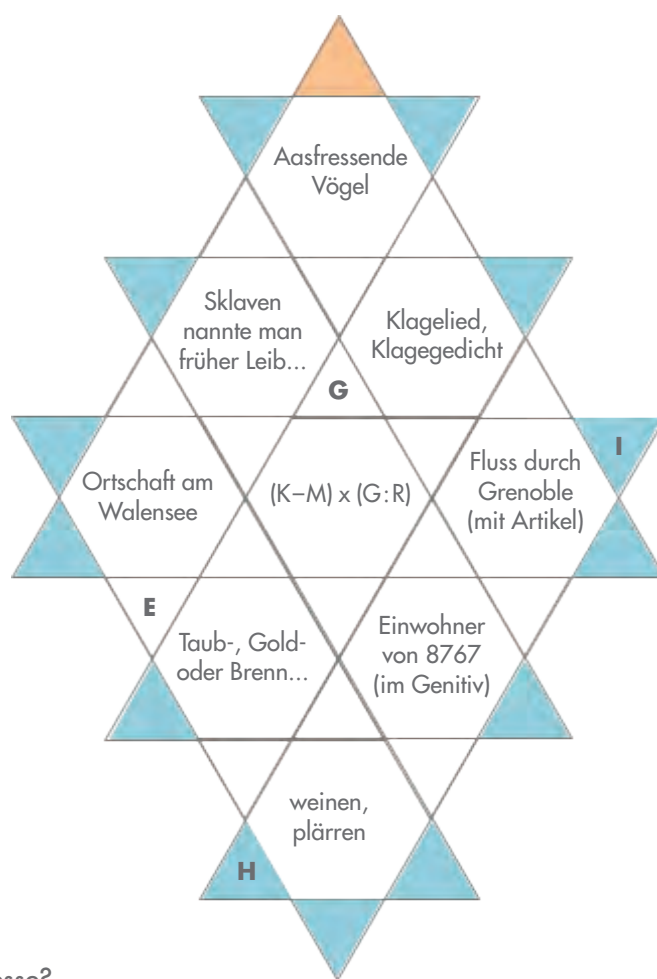
Wichtig: Absichtlich sind weder das Feld für den Anfangsbuchstaben noch der jeweilige Umlaufsinn vorgegeben. Eine kleine Hilfe sind die gesetzten Buchstaben: H, E, G und I.

Für die Strasse: Die Buchstaben in den hellblauen Aussenzacken (im Uhrzeigersinn gelesen).

Für die passende Hausnummer: 1. Die Anzahl von jeder der vier nachfolgend beschriebenen Dreiecksarten bestimmen; 2. Rechnung im zentralen Stern lösen; 3. Ergebnis im obersten roten Dreieck notieren.

1. Kleine Dreiecke **K** (alle Sternzacken)
2. Mittलगrosse Dreiecke **M**
(sie entsprechen jeweils 9 kleinen Dreiecken K)
3. Grosse Dreiecke **G**
(sie entsprechen jeweils 25 kleinen Dreiecken K)
4. Riesige Dreiecke **R**
(sie entsprechen jeweils 49 kleinen Dreiecken K)

Auf welche Bibelstelle bezieht sich das Bild an dieser Adresse?



WETTBEWERBSTALON

NAME: _____ VORNAME: _____

ADRESSE: _____

LÖSUNG: UM WELCHE BIBELSTELLE HANDELT ES SICH?: _____

Schicken Sie die richtige Lösung bis 1. Mai 2018 per E-Mail an redaktion@ovhegi.ch oder an Mario Margelisch, Hintermühlenstrasse 49, 8409 Winterthur. Der Gewinner/die Gewinnerin wird jeweils schriftlich benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe des Hegi Info bekanntgegeben. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

IM BAHNHOF HEGIFELD

Im Untergrund sind sie zu Hause und haben ihre eigene Welt aufgebaut. Eine Miniatur von der Welt, die sich an der Oberfläche abspielt. Ein Besuch bei den Winterthurer Eisenbahn Amateuren im Schulhaus Hegifeld.

Im Keller vom Schulhaus Hegifeld werde ich vom Hegemer Marco Baumann empfangen. Er ist seit frühester Kindheit bei den Winterthurer Eisenbahn Amateuren (WEA) dabei. Sein Grossvater hat ihn als kleinen Jungen immer wieder zum Treff mitgenommen. Die ganze Familie Baumann ist begeistert von den Eisenbahnen, der Grossvater ist heute noch Mitglied sowie auch der Onkel.

Der harte Kern

Die Baugruppe, welche ca. 15 bis 20 Personen umfasst, trifft sich jeden Mittwochabend, um an den Modelleisenbahn-Anlagen zu arbeiten. Während meines Besuches wird fleissig gehämmert, gebohrt, gekittet, gemalt. Die jüngsten Baumeister sind ca. 12 und die ältesten um die 80-jährig. «Die Jungen lernen und profitieren sehr viel von den Älteren,



Eine kleine Welt im Keller: Auf dem Eisenbahnnetz der Winterthurer Eisenbahn Amateure gibt es einiges zu entdecken.

Bild: zvg



Für unseren Kunden (Familie) suchen wir ein **Einfamilienhaus** oder eine grosszügige **Wohnung** in Winterthur und Umgebung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Engel & Völkers · Winterthur
043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur



ENGEL & VÖLKERS

Verene

sie werden immer tatkräftig unterstützt», erklärt Marco Baumann.

Dem Verein WEA gehören zwei grosse, fixe Modelleisenbahn-Anlagen und zwei mobile für Ausstellungen, welche ausserhalb des Kellers des Schulhauses Hegifeld stattfinden. Eine fixe Anlage ist genauso alt wie das Schulhaus Hegifeld. Die zweite Anlage ist auch bereits 30-jährig. An den fixen Anlagen wird in zwei verschiedenen Teams gewerkelt. Jede Anlage hat einen Anlagenchef. Dieser ist für die Koordination zuständig. Ideen und Inputs können alle Mitglieder einbringen.

Liebe zum Detail

Die Mitglieder der Winterthurer Amateur Eisenbähler legen sehr viel

Wert auf Details und Originalität. So werden die Landschaften realistisch nachgebaut und ein Bahnhof «Hegifeld» genannt. Ein Alpaufzug wurde inszeniert oder in den Bahnwagen Menschen reingesetzt, wie in der Realität. Marco Baumann erzählt stolz: «Wir haben viele kleine Details mit LED-Lämpchen ausgestattet.» Er steckt den Stecker in die Steckdose und überall fangen die kleinen LED-Lämpchen an zu leuchten, beim Krankenwagen, beim Bahnhofgebäude, in Zügen und an vielen anderen Orten.

Es ist schön zu sehen, mit wie viel Leidenschaft Jung und Alt gemeinsam an einem Projekt arbeitet, welches nie zu Ende sein wird. Denn wenn ein Projekt fertig ist, dann kommt

Tag der offenen Tür
Donnerstag, 28. Dezember 10–17 Uhr
Freitag, 29. Dezember 10–16 Uhr

wea-winterthur.ch

schon wieder das nächste. Es gibt immer etwas zu ergänzen oder zu verändern, genauso wie sich die Natur verändert, passen die WEA ihre Modelleisenbahn-Anlagen an.

Tanja Mohn Passenier



Mein Hegi. Meine Glasfaser.

Nutzen Sie das Winterthurer Glasfasernetz für schnelles Surfen, digital Fernsehen und Telefonieren. Gerne beraten Sie die Fachleute der Glasfaser-Hotline unter Telefon 0800 84 00 88. stadtwerk.winterthur.ch/ftth

Wir bieten **Komfort.**

STADTWERK
WINTERTHUR

Unterwegs

WAS FÄLLT IHNEN ZU «WUNSCH» UND «VERZICHT» EIN?

Raphael Gerber



«Kaffee! – Auf Kaffee möchte ich keinesfalls verzichten. Am Morgen vor der ETH muss ich eine Kafi-Kapsel durch unsere Hightech-Kafimaschine lassen, um dann den belebenden Trank geniessen zu können. Ohne Kaffee würde ich am Nachmittag gleich wieder einschlafen. Auch Fleisch und Milch möchte ich von meinem Speiseplan nicht wegdenken, dann lasse ich lieber den Wunsch nach Ferien weg.»

Stephanie Waser



«Am Mittwoch findet in der Halle 710 beim Eulachpark jeweils der Markt statt. Ich möchte nicht daran denken, wenn der nicht mehr wäre. Dort gibt es frische Früchte und knackiges Gemüse von Bauern aus der Region. Ich bin ein echter Fan von dieser Einkaufsmöglichkeit geworden. Mir ist es zum Beispiel wichtig echten Schweizer Bienenhonig kaufen zu können. Diesen finde ich auf dem Markt.»

Esther Helfenstein



«Auf Produkte von der Linie «aus der Region, für die Region» möchte ich nicht mehr verzichten. Ich kaufe fast keine Produkte aus dem Ausland, ausser vielleicht Avocados. In Hegi bin ich wunschlos glücklich mit den guten Anschlüssen, mit den belebten und ruhigen Teilen des Quartiers. Und mit Prosecco lässt es sich besser feiern – deshalb: Auf diesen kleinen Luxus möchte ich nicht verzichten.»

Herr Schedlin



«Auf den Golfplatz, der in Hegi fast hätte gebaut werden sollen, können wir Gott sei Dank verzichten. Es wäre ein Eingriff in das wunderbare Naturschutzgebiet gewesen und hätte den Wert der Spazierlandschaft geschmälert. Das neue Schulhaus hätten wir uns früher herbeigewünscht und mehr Polizeikontrolle im Eulachpark wäre uns auch ein Anliegen.»

Daniel Gujer



«Ich möchte am Morgen nicht auf eine feine Omelette verzichten. Schokopops, Obst und Gemüse sind für mich wichtige Nahrungsmittel. Ich wünsche mir etwas weniger Baustellen für Hegi, obwohl die Strasse, die vom Eulachpark zu Migros und Coop führt, durch das Bauen weniger befahren ist. Dies soll auch so bleiben, eine 30er-Zone wäre herbeizuwünschen.»

Jadranka Scheidegger



«Auf Wasser mit Kohlensäure möchte ich auf gar keinen Fall verzichten, da ich das Hahnenburger-Wasser nicht vertrage. Körnli zum selber Brot backen, möchte ich auch stets kaufen können, sowie Eingelegtes wie Tomaten und Gurken. Schokolade fürs Gemüt, Zahnbürste und Schere für die Hygiene – nicht wegdenkbar.»

Umfrage: Laila Aeberhardt



- ✓ Beratung für Private + KMU
- ✓ PC und Mac Support
- ✓ Virenschutz
- ✓ Datensicherheit
- ✓ Installationen
- ✓ Netzwerk + Server

PC und Mac Service in Winterthur

Benötigen Sie Hilfe bei einer Neubeschaffung?
Funktioniert Ihr Drucker oder WLAN nicht richtig?
Kontaktieren Sie uns für eine kostenlose Erstberatung.
Wir sind gerne für Sie da!

gowww IT- & Weblösungen
Tobelstrasse 1 · 8400 Winterthur
Phone: 052 202 36 73 · Mobile: 076 724 34 48
kontakt@gowww.ch · www.gowww.ch

Ihr IT Service in Ihrer Nähe. Vo Winti - für Winti!

Holz für Profi- und Heimwerker:



Zehnder Holz Handel AG

Alles zum Bauen mit Holz!

Rümikerstrasse 41, 8409 Winterthur-Hegi
Telefon 052 245 10 30, www.zehnder-handel.ch
Mo – Fr 0700 – 1200 / 1315 – 1730 / Sa 0900 – 1300

q - Design

der Quellenhof-Stiftung

HANDGEMACHTE GESCHENKIDEEN MIT SINN
BARBARA-REINHART-STR. 20, WINTERTHUR HEGI
DI BIS FR. 9:00-12:00 UND 13:30-17:30 UHR

Einzigartige Geschenkideen
Traumhafte Deko
So macht schenken Freude

WWW.Q-DESIGN.CH

**WÜRDE GEBEN
HOFFUNG WECKEN
PERSPEKTIVE SCHAFFEN**

Barbara-Reinhart-Strasse 20, 8404 Winterthur,
info@qhs.ch, www.qhs.ch, Telefon 052 245 13 13
Spendenkonto 84-609-8



gemeinsam Winterthur bewegen

Danke Thomas Rathgeb, Eliane Meyer, Martin Rieder, Robert Schmid, Esther Müller,
Hannes Winkler und Eveline Lochmatter für euer Engagement für «Oberi Sounds Good»

mehr Engagierte auf barbara-guenthard.ch

bgm bewegt.

Schlusspunkt



Veranstaltungskalender
ovhegi.ch

AGENDA – WANN, WAS, WO

28. Oktober **Kinderkleiderbörse**, 9–12 Uhr, Parkarena
30. Oktober **MontagsBlues**, 19.30 Uhr, Anhaltspunkt Neuhegi (sowie am 27.11.),
weitere Veranstaltungen: anhaltspunkt-neuhegi.ch
1. November **Wochenmarkt Halle 710**, 15.30–19.30 Uhr, jeden Mittwoch, wochenmarkt.ch
2. November **GameZeit**, 16.30 Uhr, Bibliothek Hegi, weitere Veranstaltungen: winbib.ch
2. November **Jassen für alle**, 19.30 Uhr, Anhaltspunkt Neuhegi (sowie am 7.12.)
- 8.–12. November **Kerzenziehen**, Quartierraum Halle 710 (siehe S. 6)
11. November **Konzert** RJAM Band, 20 Uhr, Musikzentrum Giesserei
12. November **Figurentheater** Margrit Gysin, 11 Uhr, Giesserei-Saal
15. November **Jassturnier**, 19.30 Uhr, Giesserei-Saal, jeden 3. Mittwoch im Monat,
Anmeldung bis am Montag vorher: giesserei-gesewo.ch/jassmelder
16. November **Märli und Chäs-Teilete**, 18.30 Uhr, Anhaltspunkt Neuhegi (sowie am 14.12. / 18.1.)
19. November **25. Hegemer Chlauslauf**, Schloss Hegi (siehe S. 11)
19. November **Benefiz-Konzert** Giesserei-Chor: Lieder für die Erde, 17 Uhr, MZR*
20. November **Café Phil**, 19.30 Uhr, Anhaltspunkt Neuhegi
- 1.–24. Dezember **21. Hegemer Adventsfenster**
2. Dezember **3. Weihnachtsmarkt Oberi** mit der Damenriege Hegi, 10–19 Uhr,
Dorfkern Oberwinterthur
3. Dezember **Konzert** Fabien Sevilla – Expansion, 17 Uhr, Musikzentrum Giesserei
10. Dezember **76. Weihnachtsfeier für Senioren**, MZR* (siehe S. 6)
- 28.–29. Dezember **WEA-Eisenbahn Tag der offenen Tür**, 10–17 Uhr, Schulhaus Hegifeld (siehe S. 20)
31. Dezember **15. Prosit Neujahr**, Dorfplatz Hegi
23. März **92. Generalversammlung Ortsverein Hegi-Hegifeld**, MZR*
6. April **27. Hegemer Jassturnier**, MZR*
5. Mai **Setzlingsmarkt**, Schloss Hegi
5. Mai **Eröffnung Schlossschenke**,
Schloss Hegi
6. Mai **Führung** mit szenischen Einlagen,
Schloss Hegi, bis Oktober
jeden 1. Sonntag im Monat
10. Mai **49. Hegi-Wanderung**

Das war ...

Konzert «Baldrian»

in der Halle 710 am 22. September 2017



* MZR = Mehrzweckraum, Reismühleweg 48 in Hegi